

## An unsere Gäste

<https://padiroffi.wixsite.com/eleo>

### Casa ELEO

Unser Haus in San Pantaleo ist kein gewöhnliches «Ferienmietobjekt», sondern unser Feriendomizil in Sardinien. Es wurde vom Architekten Jean-Claude Lesuisse umgebaut und von uns jetzt innert kurzer Zeit so eingerichtet, dass es einem an nichts fehlt, wenn man sich in San Pantaleo zurückzieht. Natürlich wird sich mit der Zeit so manches noch ändern.

Doch man findet alles vor (wenn nicht sogar Zuviel) was man für gemütliches Wohnen braucht. So ist auch die Küche voll ausgestattet – nicht mit billigen IKEA-Produkten – und vielerlei Dekoartikel schmücken das Haus.

Es liegt uns also viel daran, dass man als «Bewohner» achtsam mit seiner häuslichen Umgebung umgeht.

So sollte man z.B. nur im Freien, auf den Balkonen rauchen (eigentlich sollte man das Rauchen ja ganz bleiben lassen), das Sofa wenn möglich nicht als Trampolin missbrauchen (dafür ist es viel zu hart), die Wände möglichst nicht mit Graffiti besudeln (passt nicht zur Möblierung) und «unsere» persönlichen Dinge da lassen, wo wir sie deponiert haben (keine Ahnung mehr, wo das war).

### Schäden

Wir möchten davon ausgehen können, dass unsere «Gäste» uns melden, wenn etwas nicht funktioniert, kaputt gemacht wurde, oder sonst wie für Erregung sorgt. Wir möchten uns darum kümmern und allenfalls Ersatz besorgen. Wenn es zu Schäden kommt, so sind wir doch alle versichert und dementsprechend einfach sind unangenehme «Patzer» dann auch geregelt.

### Internet

Eine vernünftige Verbindung ist so eine Sache in San Pantaleo. Im Moment verfügen wir «noch» über ein Modem mit einer Sim-Karte von TIM, die für kommunikative Belangen ausreicht. Die Verbindung ist nicht die schnellste, doch reicht es für Mails oder Whatsup etc..

Surfen und YouTube streamen ist nicht Zweck der Verbindung und sollte nicht gemacht werden. Dafür ist die SIM -Karte und unser Abo auch nicht ausgelegt. Nur reine Kommunikation bitte. Der Code für das Einloggen steht hinten auf dem Modem und auf der Schachtel.

### Abfallentsorgung

Abfallentsorgung- es gibt keinen «einfachen» Müll mehr in Italien – alles wird getrennt entsorgt. Link: <http://www.deviziaolbia.it/raccolta-differenziata>

### Licht

Natürlich sind wir froh, wenn unsere Gäste nicht unnötig das ganze Haus beleuchten, wenn es nicht sein muss. Auch beim Verlassen des Hauses sollte jeweils das Licht überall aus sein.

## Wäsche

Um Wäsche zu waschen haben wir selbstverständlich eine Waschmaschine. Die nassen Sachen kann man über dem Ständer trocknen, entweder im Freien, oder auch mittels dem Entfeuchter, der eine spezielle «Wäschetrocknen»-Funktion hat.

## Wasser

Das Wasser kommt mit wenig Druck nach San Pantaleo. Aus diesem Grund haben wir eine zusätzliche Pumpe mit Reservoir gebaut. Dennoch sollte man berücksichtigen, dass Frischwasser in Sardinien knapp ist und dementsprechend das Wasser nicht vergeuden.

## Sicherheit

Das Dorf ist im Grunde genommen sehr sicher. Im Vergleich mit grösseren Ortschaften passiert hier praktisch nichts. Doch auch in San Pantaleo gilt: Gelegenheit macht Diebe. Dementsprechend bitten wir unsere Gäste beim Verlassen des Hauses sicherzustellen, dass alle Fenster und Türen verschlossen sind.

## Kulinarisches

Natürlich gibt es eine Vielzahl von Restaurants und Pizzerias. Ein Lokal, keine 3 Minuten zu Fuss vereint super Pizzas mit köstlichem Essen. Pizzeria Ichnos, in der Kurve bei der Hauptstrasse. Will man etwas weiter und mit dem Auto fahren (15 Minuten) dann ist das Ristorante Vecchio Mulino sehr gut – speziell auch für Fleisch, doch auch da sind Pizzas sehr fein. Wir werden unsere Erfahrungen über die letzten 20 Jahre bald auf unserer Website mit allen teilen.

## Hilfe vor Ort

Elisabetta Pala (+39 338 266 4159), eine gute Freundin von uns, ist während unserer Abwesenheit für das Haus verantwortlich. Sie bringt den Abfall (schon getrennt) für euch zur Deponie und reinigt das Haus (wöchentliche Reinigung und Endreinigung). Da sie eine sehr gute Köchin ist, kann man sie auch bitten, sie solle etwas kochen. Entweder im Haus, oder sie bringt es fertig zubereitet zum Verzehr.

Vielen Dank

Marine und Patrizio